

3. Noch lag die Schöpfung formlos da

Johann Philipp Neumann, 1826

(Deutsche Messe: Zum Evangelium und Credo)

nicht zu langsam

Franz Schubert, D 872

p

1. Noch lag die Schöpfung formlos da, nach heiligem Bericht; da
2. Der Mensch auch lag in Geistesnacht, er starrt von dunklem Wahn; der
3. Doch während spricht der heilige Mund: Nicht frommt der Glaub' allein, nur
4. Verleih' uns Kraft und Mut, daß wir nicht nur die Wege seh'n, die

p

5

1. sprach der Herr: Es werde Licht! Er sprach's und es ward Licht. Und
2. Heiland kam, und es ward Licht! Und heller Tag bricht an. Und
3. die Erfüllung eurer Pflicht kann Leben ihm verleih'n. Drum
4. der Erlöser ging, daß wir auch streben nachzugehen. Laß

f *p*

9

1. Leben regt und regt sich, und Ordnung tritt hervor. Und
2. seiner Lehre heiliger Strahl weckt Leben nah und fern; und
3. gib ein gläubiges Gemüt! Und gib' uns auch, o Gott, ein
4. so dein Evangelium uns Himmlsbotschaft sein, und

f *dim.* *p*

13

1. überall, allüberall tönt Preis und Dank empor, tönt Preis und Dank empor.
2. alle Herzen pochen Dank, und preisen Gott, den Herrn, und preisen Gott, den Herrn.
3. liebend Herz, das fromm und treu stets folgt dem Gebot, stets folgt dem Gebot.
4. führ' uns Herr, durch deine Huld in's Reich der Wonnen ein, in's Reich der Wonnen ein.

f *ff*

*) Kleine Noten gelten nur für begleitende Instrumente. Alle vier Chorstimmen haben dort Pausen.